Neuweiler
... natürlich liebenswert!

Agenbach Breitenberg Gaugenwald Oberkollwangen Zwerenberg

www.neuweiler.de
auch auf und

40

Amts- und Mitteilungsblatt - Jahrgang 54 - Mittwoch, 01. Oktober 2025

Bürgerinformationsabend – 09.10.2025 um 19.00 Uhr, Waldschulhalle Neuweiler

Zu den Themen
Baugebiet „Steigäcker“ &
Sanierung Ortsdurchfahrt Oberkollwangen

Foto: Axel Bueckert/iStock/GettyImagesPlus

Das Rathaus ist am Freitag, 10. Oktober, geschlossen!

vhs Volkshochschule Calw

interessante Veranstaltungen in Neuweiler

Neuweiler Weihnachtsmarkt

22.11.2025

ZWERENBERGER VOKALENSEMBLE

Sonntag, 05.10.2025
Ev. Kirche Zwerenberg
18.00 Uhr

GEISTLICHES KONZERT

Motetten aus dem **Israelsbrünnlein**
von **Johann Hermann Schein** (1623)

Zwerenberger Vokalensemble

Barbara Noeldeke (Barockvioloncello)
Mika Stähle (Orgelpositiv)

Leitung: Ulrich Seeger

Eintrittskarten: 16 € (erm. 14 €; Schüler/Studierende 8 €)
45 Minuten vor Konzertbeginn an der Abendkasse.

Plakat: ZVE

Aus unserer Gemeinde

Plakat: SV Agenbach

Plakat: Corinna Kussack

Plakat: SV Agenbach

Plakat: SWV

SOMMERFERIENPROGRAMM 2025

DANKE

An alle engagierten und fleißigen Helfer der Vereine Dorfgemeinschaft Zwerenberg, DRK Ortsverein Neubulach/Neuweiler, FC Neuweiler, FFW Abt. Zwerenberg, Gaugenwald e.V., Kreuzung e.V., Narrenzunft Neuweiler, Schwarzwaldverein Neuweiler, Spvgg Berneck/Zwerenberg, SV Agenbach, Tennisclub Neuweiler. Sowie an den Gasthof "Ochsen" in Zwerenberg und die Gemeindebücherei Neuweiler.

DANKE

Foto: Gemeinde Neuweiler

Mit dem Bau der Senioreneinrichtung geht es voran

Die von der Bürgergenossenschaft Neuweiler (BüGeno) getragene Senioreneinrichtung Ecke Wildbader Weg/Rathausgasse nimmt Formen an. Baustart war Mitte April. Inzwischen ist das Untergeschoss des Gebäudes nach den Plänen von Architekt Fritz Kempf vom Büro Dorner und Partner im Rohbau fertig. Darüber wächst der Bau Stück um Stück. Zum Wildbader Weg hin wird er am Ende teils zwei, teils drei seiner bis zu vier Ebenen zeigen (*Bild von letzter Woche; darauf ist hinter dem entstehenden Neubau gerade noch das Dach des Rathauses zu sehen*). Bleiben wird die große Linde daneben, bei der ein freier Begegnungsraum für die Bewohner, Tagesgäste und Besucher entstehen soll.

So präsentierte sich letzte Woche die Baustelle der Senioreneinrichtung in Neuweiler von der Rathausgasse aus.

Die BüGeno-Aufsichtsrätin und ehemals als Bautechnikerin tätige, das Vorhaben mit begleitende, Rose Klink, bestätigt, dass die Baumaßnahme trotz des teilweise nicht sonderlich mitspielenden Wetters gut verläuft. Auch die veranschlagten Kosten können nach den inzwischen erfolgten Vergaben mit rund 4,5 Millionen Euro wohl eingehalten werden. Bei der Baufirma kümmert sich Seniorchef Werner Aichele aus Neuweiler immer wieder selbst um einen reibungslosen Fortgang. „Gestern waren die Gerüstbauer für uns am Werk", erläuterte er im Gespräch am vorletzten Mittwoch. Klink und Aichele gehen davon aus, dass der geplante zeitliche Rahmen eingehalten werden kann. Dies bedeutet, dass die Einweihung – wie vom Architekten beim ersten Spatenstich im April angekündigt – höchstwahrscheinlich im Herbst 2026 erfolgen kann.

Für eine Wohnung schon Kaufinteressent vorgemerkt

Erfreut verfolgen das Vorhaben auch immer wieder die Senioren, die täglich oder auch gelegentlich die „Herbstrose" besuchen. Denn die Einrichtung mit ihren 22 Tagespflege-Plätzen soll nach Fertigstellung aus dem Gewerbegebiet in das entstehende Haus umziehen. Außerdem finden in den 5350 Kubikmetern umbautem Raum – wie schon früher berichtet – noch eine selbstverantwortete, ambulant betreute Wohngemeinschaft für Senioren, drei barrierefreie Wohnungen und eine Betriebswohnung Platz. Ein Kaufinteressent für eine der zu veräußernden Wohnungen ist schon vorgemerkt. Die inzwischen über 190 Mitglieder der BüGeno halten rund 900 Anteile zu je 1000 voll einbezahlten Euro. Dies unterstreicht, wie die Bevölkerung Neuweilers und teils auch aus der Umgebung hinter dem von Ehrenamtlichen vorangetriebenen Vorhaben steht.

Info: Wer noch mehr über die Bürgergenossenschaft Neuweiler, eine Mitgliedschaft in dieser oder über das Bauprojekt erfahren möchte, wird im Internet unter www.buegeno-neuweiler.de fündig.

Dieser Blick auf die Baustelle der Senioreneinrichtung in Neuweiler ergab sich letzte Woche vom oberen Zugang zum Rathaus und zeigt im Hintergrund die stattliche Linde im künftigen Hof der Begegnung, dem Lindenplatz am Wildbader Weg. Text und Bilder: Hans Schabert

Ärgernis der Woche
Illegale Müllentsorgung

Vergangene Woche kam es leider wieder zu einer illegalen Müllentsorgung. Es wurden mehrere gefüllte Müllsäcke hinter einer Bank im Sumpf am Deponiesträßle gefunden.

Durch diese illegale Entsorgung entstehen zusätzliche Kosten, die die Allgemeinheit tragen muss.

Zuwiderhandlungen sind eine Ordnungswidrigkeit, daher kann ein Bußgeld verhängt werden.

Die Gemeindeverwaltung Neuweiler bittet daher um Hilfe und Hinweise der Bevölkerung.

Text: Gemeinde Neuweiler

Foto: Frank Hammann - Gemeinde Neuweiler

Amtliche Bekanntmachungen

Rathaus am 10. Oktober geschlossen

Am Freitag, 10. Oktober 2025, ist das Rathaus wegen des Betriebsausflugs geschlossen. Ab Montag, 13. Oktober 2025, gelten wieder die üblichen Öffnungszeiten.

Sperrung der Gemeindeverbindungsstraße im Teinachtal zwischen Lautenbachhof und Wasserwerk

Aufgrund von **Holzerntearbeiten** und Verkehrssicherungsmaßnahmen wird die Gemeindeverbindungsstraße im Teinachtal im Bereich zwischen dem Lautenbachhof und dem Wasserwerk im Zeitraum vom 06.10. bis 25.10.2025 voll gesperrt. **Die Durchfahrt zwischen Liebelsberg und Bad Teinach ist somit nicht möglich.** Die Verbindung zwischen Liebelsberg und Breitenberg ist weiterhin möglich. Der Lautenbachhof kann aus Richtung Liebelsberg bzw. Breitenberg angefahren werden. Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

Herzliche Glückwünsche

Wir gratulieren herzlich

am 7. Oktober 2025, zum 80. Geburtstag Frau Heide Schaible, Neuweiler

am 7. Oktober 2025, zum 75. Geburtstag Herr Rudolf Kugele, Teilort Agenbach

sowie allen Jubilaren, die aus persönlichen Gründen nicht genannt sein möchten. Wir wünschen für die Zukunft alles Gute und vor allem Gesundheit.

Hinweis zur Veröffentlichung
Personenbezogene Daten (Altersjubilare, Geburten und Eheschließungen) dürfen nur mit ausdrücklicher Einwilligung der Betroffenen, Eltern und Eheschließenden im Mitteilungsblatt veröffentlicht werden. Wenn Sie die Veröffentlichung eines Altersjubilars wünschen, dürfen Sie sich gerne persönlich, telefonisch oder per E-Mail bei uns unter gemeinde@neuweiler.de oder Tel. 07055 9298-0 melden.

Müllabfuhr

Abfuhrtermine stehen an

In der Gemeinde Neuweiler stehen laut Abfallkalender folgende Abfuhrtermine an:
- **Bioabfall** am Dienstag, 7. Oktober 2025
- **Papier** am Donnerstag, 9. Oktober 2025

Deine Region auf
NUSSBAUM.de

Aktuelle Veranstaltungen

Veranstaltungen in der Gemeinde

Donnerstag, 2. Oktober
15:00 Uhr bürgerliches Gemeindehaus in Zwerenberg: „Dorfkränzle“ der Dorfgemeinschaft Zwerenberg
19:00 Uhr „SonneMondSterne Schenke“ Neuweiler: Live-Musik mit „Frieder's Werkstattzupfer“
19:30 Uhr Sportheim Breitenberg: „Preisbinokel“ des SV Breitenberg/Martinsmoos

Freitag, 3. Oktober - Tag der Deutschen Einheit -
15:00 Uhr Sportheim Berneck: „Walking-Football-Turnier“, veranstaltet von der Spvgg. Berneck/Zwerenberg

Sonntag, 5. Oktober
09:00 Uhr Kirche Breitenberg: Erntedank-Gottesdienst
10:15 Uhr Stephanuskirche Neuweiler: Erntedank-Gottesdienst
10:15 Uhr Kirche Zwerenberg: Erntedank-Gottesdienst
15:00 Uhr Sportplatz Breitenberg: Fußballspiel-Kreisliga B2 SG Teinachtal 2 - Kroat. FV N.K. Zrinski Calw
18:00 Uhr Kirche in Zwerenberg: „Geistliches Konzert“ des Zwerenberger Vokalensembles unter der Leitung von Ulrich Seeger

Mittwoch, 8. Oktober
09:30 bis 10:30 Uhr Ev. Gemeindehaus Zwerenberg: Beginn eines VHS-Kurses „Zumba Woman“ (Anmeldung erforderlich)

Donnerstag, 9. Oktober
16:00 Uhr Gemeindebücherei Neuweiler: Bilderbuchtheater
19:00 Uhr Waldschulhalle Neuweiler: „Bürgerinformationsabend – Baugebiet Steigäcker und Sanierung Ortsdurchfahrt Oberkollwangen“, veranstaltet von der Gemeinde Neuweiler

Sonntag, 12. Oktober
09:00 Uhr Auferstehungskirche Agenbach: Erntedank-Gottesdienst
15:00 Uhr Sportplatz Neuweiler: Fußballspiel-Kreisliga A2 SG Teinachtal 1 – SSV Walddorf
ab 10:00 Uhr Begegnungsstätte Rathaus Gaugenwald: Weißwurstfrühstück

Landratsamt Calw

Fahrplanwechsel zum 28. September 2025

Fahrplanänderungen betreffen mehrere Buslinien im Landkreis Calw

Zum 28. September 2025 tritt bei mehreren Buslinien im Landkreis Calw ein Fahrplanwechsel in Kraft, der einige Anpassungen und Erweiterungen im Busnetz mit sich bringt. Die Änderungen dienen vorrangig dazu, das Angebot an die aktuelle Nachfrage anzupassen und die Fahrpläne effizienter zu gestalten. Fahrgäste werden gebeten, sich über die neuen Fahrzeiten zu informieren.

Die wichtigsten Änderungen im Überblick:

Linie AL2: Um Doppelbedienungen durch die Linie 771 zu vermeiden, wurden Einstiegsbeschränkungen an den Haltestellen Wart Kirche, Altensteig Feuerwehrhaus, Bahnhofstr. und Rathaus vorgenommen.

Linie BL1: Die Abfahrtszeiten um 6.35 Uhr, 7.35 Uhr und 8.35 Uhr ab Schömberg Rathaus wurden angepasst, um in Oberreichenbach einen besseren Anschluss an die Linie X63 als Zubringer zu ermöglichen.

BEREITSCHAFTSDIENSTE

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Rufnummer für den **Ärztlichen Bereitschaftsdienst** (allgemein,- kinder-, augen- und HNO-ärztlicher Bereitschaftsdienst): **116117** (Anruf ist kostenlos).
Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer **116117** oder online über das **„Patienten-Navi"** unter **www.116117.de**

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Calw
Eduard-Conz-Str. 6, 75365 Calw
Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 - 19 Uhr

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Freudenstadt
Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt
Samstag, Sonn- und Feiertage von 10 - 18 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Calw/Freudenstadt
Karl-von-Hahn-Str. 120, 72250 Freudenstadt
Samstag, Sonn- und Feiertage von 9 - 14 Uhr

ZAHNÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

Den zahnärztlichen Notfalldienst erreichen Sie unter der **01801 116 116** (0,039 €/min). Weitere Informationen finden Sie unter **https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/**. Hier erhalten Sie Auskunft, welche Zahnarztpraxen in Ihrer unmittelbaren Umgebung Notdienst haben.

DIAKONIESTATION TEINACHTAL

Kontaktdaten:
Hindenburgstr. 23, 75387 Neubulach-Liebelsberg
Tel.: 07053-18895-0
E-Mail: info@diakonie-teinachtal.de

Öffnungszeiten:
Montag – Freitag 8:00 – 12:00 Uhr
Montag – Donnerstag 14:00 – 16:30 Uhr

Geschäftsführung:
Beate Nothacker
Tel.: 07053-18895-51

Pflegedienstleitung:
Elfi Messal
Tel.: 07053-18895-54

Einsatzleitung Nachbarschaftshilfe:
Danja Bürkle
Tel.: 07053-18895-53
Für Beratungsgespräche empfiehlt sich eine Terminvereinbarung!

TAGESPFLEGE HERBSTROSE

Miteinander & Füreinander in der Gemeinde Neuweiler e. V. (MFN), Tulpenstraße 13, 75389 Neuweiler

Kontaktdaten:
Leitung: Hannelore Rack, Tel. 07055 9309801,
E-Mail: HRack@gmx.de
Tagesbetreuung-Unterstützung für pflegende Angehörige
Beratung für pflegende Angehörige
Termine nach Vereinbarung

HILFS- UND BERATUNGSDIENSTE

Ambulante Krebsberatungsstelle für den Landkreis Calw
Angebot für Betroffene und Angehörige einer Krebserkrankung beim Diakonieverband Nördlicher Schwarzwald in Nagold, Hohe Straße 8, 72202 Nagold
Telefon: 07452/841029,
E-Mail: krebsberatung@diakonie-nsw.de

Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation:
Fachambulanz für Abhängigkeitserkrankungen mit Fachstelle für Suchtprävention und Gesundheitsförderung, Jugend- und Drogenberatung in der Bahnhofstraße 31, 75365 Calw,
Telefon: 07051 93616, Fax: 07051 936188
Frauenhaus Calw: Telefon: 07051 78281
Calwer Hospizgruppe: Telefon: 07051 78281
Telefonseelsorge: Telefon: 0800 111011
Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen": 08000 116 016
Online-Beratung unter www.hilfetelefon.de

APOTHEKEN-BEREITSCHAFTSDIENST

... außerhalb der üblichen Öffnungszeiten haben (jeweils von 8.30 bis 8.30 Uhr) am
3. Oktober 2025
Spitzweg-Apotheke, Friedhofstraße 21, Calw-Stammheim, Telefon 07051 3344
4. Oktober 2025
Stadt-Apotheke Neubulach, Calwer Str. 22, Neubulach, Telefon 07053 6000
5. Oktober 2025
Hermann-Hesse-Apotheke, Nagolder Straße 66/3, Ebhausen, Telefon 07458 99840

NOTRUFE

Feuer/Rettungsdienst/Notarzt	112
Polizei	110
Krankentransport	07051 19222
Polizeiposten Neuweiler	07055 7377
Polizeirevier Calw	07051 161-250

REDAKTIONSSCHLUSS

Redaktionsschluss für die donnerstags erscheinende Gemeindezeitung ist am Montag zuvor um 10 Uhr; später eingehende Berichte können nicht mehr berücksichtigt werden.

IMPRESSUM

Herausgeber:
Gemeinde Neuweiler

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Martin Buchwald, 75389 Neuweiler, Marktstraße 7, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Fragen zur Zustellung: G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, info@gsvertrieb.de, www.gsvertrieb.de

Fragen zum Abonnement:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 525-460, abo@nussbaum-medien.de, www.nussbaum-lesen.de

Linie 300: Die Haltestelle Holzbronn Kreuzpfad wurde aufgrund der Nachfrage in den Fahrplan aufgenommen.

Linie 420: Die Fahrten ab Aichelberg Schützenhaus um 5.27 Uhr, 6.15 Uhr und 6.45 Uhr wurden vorverlegt, insb. um eine Pünktlichkeit zu Schulbeginn zu gewährleisten. Zudem wurde die Haltestelle Altensteig Markgrafenschule um 7.13 Uhr angepasst und der Fahrweg angeglichen.

Linie 435: Die Haltestelle Altensteig Neue Straße wird nun ebenfalls bedient und ist in den Fahrplan aufgenommen worden.

Linie 630: Ab dem 3. Oktober 2025 wird der Gesundheitscampus Calw am Wochenende im Zwei-Stunden-Takt angebunden.

Linie X78: Die Haltestelle Bad Wildbad Kurpark heißt ab sofort Katholische Kirche und wurde am Wochenende zusätzlich in den Fahrplan der Linie X78 aufgenommen.

Linie 820: Die Abfahrt um 11.42 Uhr ab Schömberg Schule wurde an den Schulschluss angepasst und erfolgt nun um 11.50 Uhr. Diese Fahrt bedient nicht mehr die Orte Oberlengenhardt, Schwarzenberg und Bieselsberg, da die Linie 743 diese nahezu zeitgleich von Pforzheim aus anfährt. Die Haltestellen Abzweig Schwarzenberg und Abzweig Unterlengenhardt wurden ergänzt.

Linie 824: Auf dieser Linie wurde die Haltestelle Bieselsberg-Friedhof ergänzt.

Wichtiger Hinweis zur Bedienung an Sonntagen:
Aufgrund aktueller Nachfragen wird nochmals darauf hingewiesen, dass die Bedienzeit an Sonntagen im gesamten Landkreis zum 6. April 2025 gekürzt wurde. Fahrgäste werden gebeten, die gewohnten Sonntagsfahrten besonders auf Änderungen zu prüfen.

Der Kreisverwaltung und der Verkehrsgesellschaft Bäderkreis CalwmbH (VGC) ist bewusst, dass die Fahrplanänderung eine Umstellung für die Fahrgäste bedeutet. Die Fahrgäste werden um ihr Verständnis und ihre Mithilfe gebeten. Ziel der Anpassungen ist, einen bedarfsgerechteren öffentlichen Nahverkehr für die Fahrgäste zu gestalten.

Die aktuellen und zusätzlichen Fahrpläne sind auf der Website der Verkehrsgesellschaft Bäderkreis CalwmbH (VGC) unter www.vgc-online.de sowie in der VGC-App verfügbar.

Neue Auflage des Seniorenwegweisers für den Landkreis Calw

Kostenfreie Publikation liegt in den Rathäusern und öffentlichen Einrichtungen aus
Vor dem Hintergrund des demografischen Wandels und der insgesamt steigenden Lebenserwartung gewinnen die Themen Pflege und Selbstbestimmung im Alter bundesweit an Bedeutung.

Um Seniorinnen und Senioren möglichst lange ein selbstbestimmtes Leben zu ermöglichen, gibt es im Landkreis Calw vielfältige Unterstützungsangebote rund um Pflege, Wohnen, Gesundheit, Mobilität, Finanzen und soziale Teilhabe.

Die Kreisverwaltung hat mit der neuen, zweiten Auflage des Seniorenwegweisers eine Publikation erstellt, die für die älteren Menschen und ihre Angehörigen eine kompakte Orientierungshilfe bietet und den Zugang zu relevanten Angeboten erleichtern soll.

Die neue Auflage des Seniorenwegweisers ist ab sofort kostenfrei erhältlich in allen Rathäusern und öffentlichen Einrichtungen im Landkreis Calw.

Zusätzlich steht der Seniorenwegweiser digital zur Verfügung und kann auf der Website des Landkreises Calw unter www.kreis-calw.de „Im Blick" oder via QR-Code abgerufen werden.

Herbstzeit ist Gartenzeit – gerade richtig für den Einsatz von Qualitätskompost

Der gütegesicherte Qualitätskompost der AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH wird sehr gerne genutzt, um dem Boden frische Nährstoffe zuzuführen. Voraussichtlich noch bis Ende Oktober ist er auf allen Recyclinghöfen im Landkreis Calw erhältlich. Kompost wird aus Pflanzenresten hergestellt und enthält so auf natürliche Weise alle Haupt- und Spurennährstoffe. Außerdem wird das Bodenleben durch die Gabe von Kompost aktiviert und der Boden gelockert. Eine weitere positive Eigenschaft des Komposts ist, dass sich die Wasserspeicherkapazität des Bodens erhöht, was in Zeiten des Klimawandels immer wichtiger wird.

„Wenn die Pflanzzeit nun vorbei ist, können Sie dem Boden die entzogenen Nährstoffe mit unserem Kompost wieder zurückgeben und ihm viel Gutes tun", rät Susanne Weber, Gütesicherungsbeauftragte Kompost der AWG. „Noch voraussichtlich bis Ende Oktober ist der Kompost auf all unseren Höfen erhältlich. Ein Merkblatt zum richtigen Einsatz von Kompost als Dünger erhalten Sie von unseren Mitarbeitern vor Ort."

Der Kompostpreis bleibt in diesem Herbst bei 15 Euro pro Kubikmeter bzw. 1,50 Euro pro 100 Liter.

Weitere Informationen sind im Internet unter www.awg-info.de oder unter der Telefonnummer 07452 6006-7074 bei Susanne Weber, Gütesicherungsbeauftragte Kompost der AWG Abfallwirtschaft Landkreis Calw GmbH, erhältlich.

Neues Aufnahmesystem PointID in der Ausländerbehörde des Landratsamts

Durch die Einführung des Aufnahmesystems „PointID"wurde das Antragsverfahren von ausländerrechtlichen Dokumenten im Landratsamt Calw vereinfacht. Bürgerinnen und Bürger, die ein Ausweis-/Aufenthaltsdokument über die Abteilung Integration und Flüchtlinge in der Kreisverwaltung beantragen, können nun die moderne Technik zur Lichtbildaufnahme innerhalb der Behörde nutzen.

Das deutschlandweit einheitliche System der Bundesdruckerei ermöglicht eine medienbruchfreie Erfassung von biometrischen Daten wie Lichtbild, Fingerabdrücken sowie Unterschrift direkt vor Ort und optimiert so den gesamten Antragsprozess. Digital angefertigte Lichtbilder für Ausweisdokumente werden künftig nicht mehr auf Fotopapier aufgedruckt und anschließend wieder eingescannt. Die Beantragung hoheitlicher Ausweisdokumente verläuft künftig vollständig digital.

Der neue Service bietet mehrere Vorteile:

- Die Möglichkeit, das Lichtbild direkt beim Besuch der Behörde erstellen zu lassen, schützt besser vor Missbrauch von Ausweisdokumenten.
- Der gesamte Antragsprozess für das jeweilige Ausweisdokument kann inklusive der Erstellung des Fotos in einem einzigen Termin erledigt werden. Ein zusätzlicher Gang zu einem Fotodienstleister ist nicht mehr notwendig.
- Das System stellt sicher, dass die aufgenommenen Lichtbilder den strengen biometrischen Vorgaben entsprechen. Sollte ein Foto einmal nicht den Anforderungen genügen, kann sofort ein neues aufgenommen werden, wodurch Wartezeiten und erneute Termine vermieden werden.

Die Nutzung des Lichtbild-Services vor Ort kostet bundesweit einheitlich sechs Euro – zusätzlich zur regulären Dokumentengebühr.

Lichtbilder, die in der Abteilung Integration und Flüchtlinge im Landratsamt aufgenommen wurden, können nur für Dienstleistungen innerhalb der Ausländerbehörde genutzt werden. Bürgerinnen und Bürger, die zum Beispiel Fotos für ihren Personalausweis benötigen, müssen diese im zuständigen Einwohnermeldeamt ihres Wohnorts oder alternativ bei einem Fotodienstleister anfertigen lassen.

Die biometrischen Vorgaben für Lichtbilder sind wichtig, um eine sichere und schnelle Identifizierung zu ermöglichen. Bürgerinnen und Bürgern sollen Unannehmlichkeiten – insbesondere bei einer Grenzkontrolle – erspart werden. Die Erfassung der biometrischen Daten und die zweifelsfreie Identifikation der antragstellenden Person sind daher zentraler Bestandteil der Beantragung eines Ausweisdokuments.

Die Einführung des neuen Systems steht im Einklang mit einer bundesweiten Gesetzesänderung. Seit Mai 2025 werden die Verfahren zur Beantragung von Personalausweisen, Reisepässen und ausländerrechtlichen Dokumenten vereinfacht. Nun können Lichtbilder direkt in der Behörde erstellt werden.

Alternativ haben Bürgerinnen und Bürger auch weiterhin die Möglichkeit, biometrische Lichtbilder bei einem professionellen Fotodienstleister anfertigen zu lassen. Diese Fotos müssen dann jedoch digital an die Behörde übermittelt werden. Ausgedruckte Lichtbilder können künftig nicht mehr angenommen werden.

ELTERNKURSE STARTEN

9. Oktober 2025; STEP-Elterntraining; online
Eltern mit Kindern von 3–16 Jahren; Kursleiterin: Simone Völker
9 Termine; donnerstags 19:30–21:30 Uhr
Anmeldelink: https://eveeno.com/365013955 E-Mail: mgh.haiterbach@diakonie-nsw.de
Info: Birgit Riedel: 07456/795503 oder www.instep-online.de

10. Oktober 2025; Kleine Sinnesforscher; Neuweiler-Breitenberg; Hummelbergweg 9
Für Eltern mit Kindern von 1–2 Jahren;
4 Termine freitags 9:30–10:45 Uhr;
Info und Anmeldung: Samantha Stockinger, 0176/23496287, E-Mail: hallo@herz-wunder.de

17. Oktober 2025; „Gestärkt im Alltag – Muss ich mir Sorgen um mich machen?"; online
2 Termine freitags, 17. + 24. Oktober; 8:30–10:30 Uhr über alfaview
Für belastete, erschöpfte Eltern, die immer wieder ins „Funktionieren" kommen, sich wie im Hamsterrad fühlen und wissen wollen, wo sie stehen. Zeit zum Innehalten und Reflektieren:
Wie ist es gerade um mich selbst bestellt? Wie hoch ist die Burnout-Gefährdung?
Erste Ansatzpunkte heraus.
Infos und Anmeldung: Maren de Klerk, Tel.: 0721/4990648, E-Mail: maren.deklerk@gmx.de
Infos: http://dialog-weise.de/elternkurse/

21. Oktober 2025; Alltag und Leben mit FASD; online
Für leibliche Eltern: 4 Termine, 1 × pro Monat; 19:00–21:00 Uhr
Termine: 25.11.2025; 13.01.2026; 24.02.2026
Kursleiterin: Heike Schöffler
Anmeldung: c.mathissek@lebenshilfe-boeblingen.de

KURSGEBÜHREN: Familien, die sich in einer besonderen Lebenssituation befinden oder sich durch die derzeitigen Herausforderungen besonders belastet fühlen, können kostenlos an den Elternkursen, Online-Elternkursen und Eltern-Kind-Angeboten teilnehmen. Die Teilnehmergebühr übernimmt der Landkreis Calw im Rahmen des Landesprogramms STÄRKE.

BESONDERE LEBENSSITUATIONEN: Einelternfamilien, Familien in früher Elternschaft, Mehrlingsfamilien, getrenntlebende Familien, Familien mit gleichgeschlechtlichem Elternteil, Pflege- oder Adoptivfamilien, Familien mit Fluchterfahrung, Familien mit Gewalterfahrung, Familien mit Krankheitserfahrung, bei Behinderung oder Pflegebedürftigkeit eines Familienmitglieds und Familien in anderen belasteten Situationen

ANMELDUNG: Eltern können sich direkt bei den Kursanbietern anmelden.

WEITERE INFORMATIONEN: Zu den Elternkursen und Eltern-Kind-Angeboten und Flyern zu einzelnen Kursen sind unter www.kreis-calw.de/landesprogramm-stärke veröffentlicht. Fragen zum Landesprogramm STÄRKE beantwortet Christiane Fünfgeld; E-Mail: christiane.fuenfgeld@kreis-calw.de

Kennenlerngespräch im Landratsamt: Landrat Riegger empfängt neue Leiterin des Polizeireviers Calw

Im Juni übernahm Polizeioberrätin Jasmin Palmer die Leitung des Polizeireviers Calw. Nun fand kürzlich im Landratsamt ein erster persönlicher Austausch mit Landrat Helmut Riegger statt. Im Mittelpunkt des Gesprächs stand der Ausbau eines engen, kooperativen Dialogs zwischen Landkreisverwaltung und Polizei.

„Die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger ist ein zentrales Anliegen unserer kommunalen Arbeit", betont Landrat Riegger. „Eine enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Polizei ist dabei unerlässlich."

Das Polizeirevier Calw ist zuständig für die Große Kreisstadt Calw und umliegende Kommunen im nördlichen Landkreis. Im gemeinsamen Gespräch wurden die regionalen Schwerpunkte der Sicherheitslage, aktuelle Herausforderungen und Entwicklungspotenziale im Revierbereich sowie Möglichkeiten zur Intensivierung der Zusammenarbeit zwischen Polizei und Landkreis diskutiert.

Palmer ist Nachfolgerin von Polizeioberrat Nicolai Jahn, der im April zum Landespolizeipräsidium wechselte. Sie bringt umfangreiche Erfahrung aus verschiedenen Führungspositionen mit – unter anderem im Polizeipräsidium Stuttgart, im Innenministerium Baden-Württemberg sowie zuletzt als Leiterin des Institutsbüros beim Institut für Fortbildung der Hochschule für Polizei Baden-Württemberg.

In ihrer neuen Funktion setzt Palmer auf eine moderne, bürgernahe Polizeiarbeit: „Die Polizei muss für die Menschen vor Ort sichtbar, ansprechbar und verlässlich sein. Ich möchte die Zusammenarbeit mit regionalen Partnern weiter stärken und neue Impulse für eine zukunftsorientierte Sicherheitsarbeit setzen."

Landrat Riegger begrüßte diesen Anspruch ausdrücklich und sicherte der neuen Revierleiterin die volle Unterstützung des Landkreises zu.

Jasmin Palmer, seit Juni neue Leiterin des Polizeireviers Calw, tauschte sich im Rahmen ihres Antrittsbesuchs mit Landrat Helmut Riegger u.a. über aktuelle Herausforderungen und Entwicklungspotenziale im Revierbereich aus. Foto: Landratsamt Calw/Jonas Widmayer

Volkshochschule Calw

Outdoor-Fotoworkshop

Den Herbst und all seine Farben mit der Kamera entdecken!
Sind Sie gerne draußen in der freien Natur und fotografieren gerne, haben sich aber auch schon des Öfteren gewundert, dass Ihre Fotos zu Hause am Monitor betrachtet nicht so aussehen, wie Sie es in Erinnerung haben? Oder haben Sie sich auch schon gefragt, was das Geheimnis ist, um „Wow-Effekt-Fotos" zu machen? Begeistert Sie das Thema Landschaftsfotografie und möchten Sie gerne mit

Gleichgesinnten erfahren, wie man bestimmte Lichtstimmungen mit der Kamera einfangen und die Technik richtig einsetzen kann? Man benötigt keine teure Digitalkamera-Ausrüstung, sondern es ist vielmehr das Produkt aus verschiedenen Zusammenhängen, das Beachten einiger Regeln und der Vorgehensweise.

All das wollen wir, unter der Anleitung von Günter Klink im Schwarzwald umsetzen, ab Sonnenaufgang mit tollem Herbstlicht! Treffpunkt ist das Feuerwehrmagazin in Zwerenberg. Grundkenntnisse im Umgang mit der eigenen SLR oder Systemkamera werden vorausgesetzt.

Bitte mitbringen, soweit vorhanden: komplette Fotoausrüstung wie Stativ, geladene Akkus, leere Speicherkarte. Außerdem warme Kleidung, Getränke und kleines Vesper.
Sa., 01.11.2025 | 06:30-12:30 Uhr
Zwerenberg, Feuerwehrmagazin, Parkstr. 18
EUR 35,00

Weitere Informationen und Anmeldung bei der Volkshochschule Calw, im Internet unter www.vhs-calw.de oder mail@vhs-calw.de

Freiwillige Feuerwehr Neuweiler

Neuweilers Alterswehr erfuhr viel übers Bierbrauen

Der Chef der Hochdorfer Kronenbrauerei, Eberhard Haizmann, ist dem kommunalen Geschäft besonders verbunden. Dies zeigte sich einmal mehr jüngst beim Besuch der Alterswehr Neuweiler in seinem Betrieb. Der Stimmenkönig der letzten Nagolder Stadtratswahl stellte den „Feuerwehr-Ruheständlern“ nicht nur persönlich sein Unternehmen vor und führte anderthalb Stunden durch dieses, sondern plauderte nebenbei auch über den Wert der „unersetzlichen ehrenamtlichen Arbeit gerade der Freiwilligen Feuerwehren“. Herzliche Dankesworte fand am Ende Abteilungschef Helmut Wurster für all die Informationen rund ums Bier nach dem Gang vom Sudhaus aus durch die verschiedenen Bereiche.

Mit einem Freibier – in diesem Fall das so getaufte alkoholfreie nur nach Wahl – empfing Brauereichef Eberhard Haizmann (Sechster von links) die Alterswehr Neuweiler im Sudhaus der Hochdorfer Kronenbrauerei zur Besichtigung. *Foto: Hans Schabert*

Beeindruckend waren die modernen Automaten, die von der Reinigung der Flaschen übers Abfüllen bis zum Kronkorken und dem Etikett dafür sorgen, dass selbst in heißen Sommermonaten der Nachschub nicht stockt. Auch dem Kundenwusch nach Sixpacks wird nachgekommen, indem eine der Maschinen den Karton vollautomatisch um die Flaschen legt. Nach wie vor sei man ein Familienunternehmen, das er, so der Brauereichef, zusammen mit seiner Tochter Katharina – sie ist Braumeisterin, Biersommelière und Juniorchefin – in elfter und zwölfter Generation führe. Schon 1654 ist die Brauerei in der heute verpachteten Krone nachgewiesen. Mit 50 Mitarbeitern floriert das Unternehmen heute nur ein paar Häuser entfernt.

Bio-Grundprodukte kommen aus der Region

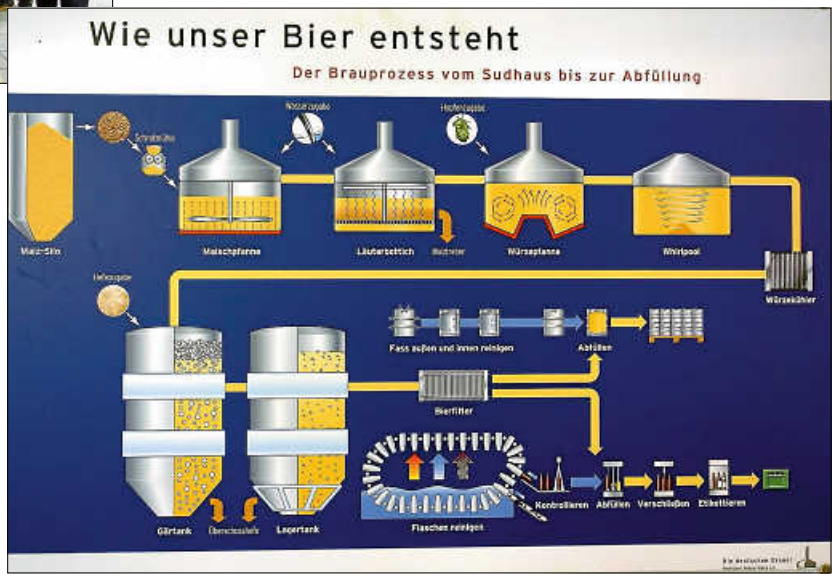
Großer Wert wird darauf gelegt, dass die vier Bier-Grundprodukte aus der Region stammen. Beim weichen, als Brauwasser genutzten Trinkwasser fängt dies an. Aber auch beim Hopfen, Malz aus heimischer Gerste und der eigenen Zucht von Hefestämmen bleibt man regional. Viel Arbeit macht der eigene Hopfen mit 7000 Stöcken drei verschiedener Sorten auf zwei Hektar Fläche, die schon am Ortseingang ins Auge fallen. Erfreulicherweise habe man junge Mitarbeiter, die dieses Aufgabenfeld mit Freude betreuten. Die Menge reicht zu etwas mehr als der Hälfte des Bedarfs für die 90.000 Hektoliter Bier, die jährlich produziert werden. Die Restmenge wird aus Tettnang zugekauft.

Eberhard Haizmann erläutert den Besuchern die „Leerflascheninspektion“ als eine der Stationen, die bei Herstellung und Abfüllen des Bieres erforderlich sind. *Foto: Hans Schabert*

Für die Gerste sorgen seit zwei Jahrzehnten Landwirte aus der Umgebung. Die 19 Lieferanten erhalten für den Mehraufwand der vorgegebenen Bio-Produktion einen erhöhten Preis. Die Mälzerei sitzt zwar in Schweinfurth, aber die dorthin verbrachte Gerste aus Hochdorf wird unvermischt verarbeitet und zurückgeführt. Bemerkenswert ist, dass die Kronenbrauerei mit ihrer Idee, den immer mehr gewünschten alkoholfreien Gerstensaft „Freibier“ zu taufen, Vorreiter ist und jetzt teils nachgeahmt wird. Marktführer sind die Hochdorfer in Baden-Württemberg mit ihrem Naturradler, das überhaupt als erstes in Deutschland auf den Markt kam.

Der „Hochdorfer Bierclub“ hat 8500 Mitglieder

Die Frage, seit wann es überhaupt Bier gibt, beantwortete ein zwischendurch gezeigter, informativer Film, der von einer 6000 Jahre zurückreichenden Entstehungsgeschichte berichtete. Dass



Anschaulich macht eine Schautafel den Entstehungsprozess des Bieres im Sudhaus der Hochdorfer Kronenbrauerei. Text und Bilder: Hans Schabert
Foto: Hans Schabert

das Getränk noch immer modern ist, dies belegt der „Hochdorfer Bierclub", der 8500 Mitglieder hat (https://hochdorfer.de/hochdorfer-bierclub/), darunter einige aus Gaugenwald, wie der Organisator der Ausfahrt, Ewald Kübler. Zu alkoholfreien Getränken kam die Hochdorfer Kronenbrauerei nicht erst durch ihr Freibier, sondern sie hat neben verschiedensten Biersorten seit 1954 auch die Limonade Libella im Sortiment. Beim Abschluss in der Krone war zu beobachten, dass die meisten ehemaligen Feuerwehrmänner eher zum Bier neigten, die Fahrer natürlich zum Hochdorfer Freibier.

Zwerenberger Wehr hat Übung

Am Montag, 6. Oktober, findet um 20 Uhr eine Übung der Feuerwehrabteilung Zwerenberg statt. Treffpunkt ist das Feuerwehrmagazin in Zwerenberg.